

## Infoblatt über Datenschutz

**für Antragstellerinnen und Antragsteller und**

**für Zuwendungsempfängerinnen und Zuwendungsempfänger**

in einfacher Sprache

---

Sie sind **Antragstellerin oder Antragsteller** beim **Landesprogramm Arbeit (LPA)**. Das heißt, Sie stellen einen **Antrag auf Fördergelder** beim LPA. Sie können den Antrag als Privatperson stellen. Aber auch als Unternehmen, als Stadt, als Gemeinde oder als Verein.

Wenn Ihr Antrag bewilligt wird, bekommen Sie Fördergelder. Sie sind dann **Zuwendungsempfängerin oder Zuwendungsempfänger**.

Das **Landesprogramm Arbeit (LPA)** fördert die Beschäftigung auf dem **ersten Arbeitsmarkt** in Schleswig-Holstein. Das heißt, das Landesprogramm unterstützt zum Beispiel:

- Betriebe und Beschäftigte,
- Auszubildende, Schülerinnen und Schüler,
- Geflüchtete und Arbeitslose,

damit diese Menschen auf dem ersten Arbeitsmarkt arbeiten können.

Das Geld für die Förderung kommt von der **Europäischen Union (EU)** und vom **Land Schleswig-Holstein**. Bei der Antragsstellung, Auszahlung und Abrechnung dieser Gelder müssen wir bestimmte Regeln beachten. Dafür brauchen wir **Daten über Ihre Person**.

In diesem Infoblatt erklären wir, welche Daten das sind, was mit Ihren Daten passiert und welche Rechte Sie haben.

## 1. Wer ist für Ihre Daten verantwortlich?

Das **Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus** (oder kurz: Wirtschaftsministerium) ist für das Landesprogramm Arbeit (LPA) verantwortlich:

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus  
des Landes Schleswig-Holstein

Düsternbrooker Weg 94, 24105 Kiel

E-Mail: [esf@wimi.landsh.de](mailto:esf@wimi.landsh.de)

Internet: <https://www.schleswig-holstein.de/wirtschaftsministerium>

Datenschutzbeauftragter im Wirtschaftsministerium ist **Ulrich Meyer**

Düsternbrooker Weg 94, 24105 Kiel

Telefon: 0431 – 988-4893

Das Wirtschaftsministerium hat die **Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)** beauftragt, die Förderanträge für das LPA zu bearbeiten. Die **IB.SH** bewilligt das Geld und ist für Ihre Daten verantwortlich.

Sie schicken Ihre Daten an die IB.SH: Entweder per Post oder über eine verschlüsselte Internetverbindung. Die IB.SH sammelt Ihre Daten in einer **Förderdatenbank**.

Investitionsbank Schleswig-Holstein (IB.SH)

Zur Helling 5-6, 24143 Kiel

Telefon: 0431 – 9905-2222

E-Mail: [foerderprogramme@ib-sh.de](mailto:foerderprogramme@ib-sh.de)

Internet: <https://www.ib-sh.de/lpa>

Datenschutzbeauftragte in der IB.SH ist **Mignon Lea Wassermann**

Zur Helling 5-6, 24143 Kiel

Telefon: 0431 – 9905-3040, E-Mail: [datenschutzbeauftragter@ib-sh.de](mailto:datenschutzbeauftragter@ib-sh.de)

## 2. Welche Daten brauchen wir?

Welche Daten wir brauchen, steht zum Beispiel in den Antragsformularen.

Dazu gehören zum Beispiel:

- Name und Kontaktdaten,
- persönliche Daten wie zum Beispiel das Geburtsdatum,
- Bankverbindung und Zahlungsdaten,
- Ausweisdaten,
- Daten von Projekt-Mitarbeitenden wie zum Beispiel Name, Daten zum Arbeitsvertrag und Gehalt, Tätigkeitsnachweise.

Bitte schicken Sie uns nur die Daten, um die wir im Antrag bitten. Bitte schicken Sie uns **keine** weiteren Daten!

## 3. Wofür brauchen wir Ihre Daten?

Wir brauchen Ihre Daten,

- damit wir Sie beraten können.
- damit wir Ihren Förderantrag bewilligen können.
- damit wir Ihre Förderung begleiten können.
- damit wir Ihre Förderung abrechnen können.
- damit wir der Europäischen Kommission berichten können.

Ohne die Daten müssen wir Ihren Antrag ablehnen. Sie bekommen dann kein Geld.

Als Zuwendungsempfängerin oder Zuwendungsempfänger müssen Sie bereits ausgezahltes Geld zurückzahlen.

## 4. Rechtsgrundlage

Wenn wir Ihre Daten bearbeiten, halten wir den Datenschutz ein. Das heißt, wir beachten die Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und das Landesdatenschutzgesetz Schleswig-Holstein (LDSG).

## 5. Wer bekommt Ihre Daten?

Ihre Daten werden an diese Stellen übermittelt:

- An das Wirtschaftsministerium,
- an die IB.SH,
- an den Landesrechnungshof Schleswig-Holstein,
- an die Europäische Kommission,
- an den Europäischen Rechnungshof,
- an Mitarbeitende in Fachministerien.

Name und Kontaktdaten von Ansprechpersonen können auch an diese beiden Beratungsinstitute übermittelt werden:

- An das Beratungsinstitut **moysies & partners** und
- an das Umfragezentrum **uzbonn**.

Die Beratungsinstitute sind mit der Bewertung und Befragung beauftragt.

Wir versichern Ihnen:

Alle Mitarbeitenden der oben genannten Stellen haben Schweigepflicht.

Wir speichern Ihre Daten nur so lange wie nötig. Das heißt, 5 Jahre ab Ende des Jahres, in dem Sie die letzte Zahlung bekommen haben.

## 6. Welche Rechte haben Sie?

Im Zusammenhang mit der **Datenverarbeitung** haben Sie bestimmte Rechte.

Sie haben unter anderem:

- Das Recht auf Auskunft über Ihre Daten. Das heißt, Sie dürfen zu jeder Zeit fragen, ob, wofür und wie viele Daten zu Ihrer Person wir bearbeiten.
- Das Recht, Ihre Daten zu berichtigen. Das heißt, falls wir falsche Daten von Ihnen bearbeiten, dürfen Sie die Daten berichtigen.
- Das Recht, Ihre Daten ganz oder teilweise zu löschen. Zum Beispiel, wenn der Grund oder die Voraussetzung zur Datenverarbeitung wegfällt. Oder wenn Sie Ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung widerrufen haben.
- Das Recht, die Einwilligung zur Datenverarbeitung jederzeit zu widerrufen.
- Das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde zu beschweren. Zum Beispiel, wenn Sie meinen, dass wir gegen die Datenschutz-Grundverordnung verstoßen haben. Die Aufsichtsbehörde für das Land Schleswig-Holstein ist das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein  
Holstenstraße 98, 24103 Kiel  
Telefon: 0431 – 988-1200  
E-Mail: [mail@datenschutzzentrum.de](mailto:mail@datenschutzzentrum.de)

Außerdem haben Sie allgemeine **Grundrechte**. Das sind zum Beispiel

- das Recht auf Gleichstellung der Geschlechter,
- das Recht auf Chancengleichheit und
- das Recht auf Barrierefreiheit für Menschen mit Behinderungen.

Die Grundrechte ergeben sich aus der Charta der Grundrechte der EU (GRC) und aus der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK).

Bitte richten Sie alle Fragen zu Ihren Rechten an:

Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

des Landes Schleswig-Holstein

Referat 50 – Verwaltungsbehörde für den ESF+

Düsternbrooker Weg 94, 24105 Kiel

E-Mail: [esf@wimi.landsh.de](mailto:esf@wimi.landsh.de)

## Hinweise zum Infoblatt

Dieser Text ist eine Erklärung in einfacher Sprache. Die Erklärung in einfacher Sprache gilt nicht vor dem Gesetz. Nur der **Original-Text** ist vor dem Gesetz gültig.

- Original-Text:  
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus:  
Informationsblatt zur Datenverarbeitung und Information nach Art. 12 ff. DSGVO
- Textübertragung in einfache Sprache:  
Büro für Leichte Sprache Kiel, [www.leichtesprache-kiel.de](http://www.leichtesprache-kiel.de)
- Textprüfung auf einfache Sprache:  
Prüflese-Gruppe der Stiftung Drachensee